

Regenwald der Österreicher



Seit seiner Gründung 1991 widmet sich der Verein *Regenwald der Österreicher* dem Schutz des Esquinas-Regenwaldes im Südwesten Costa Ricas. Ausgehend von Schutzkäufen bedrohter Regenwald-Grundstücke umfasst das Projekt mittlerweile auch Wildhüter, den Schutz bedrohter Tierarten und die Unterstützung der Anrainergemeinde und der Forschung. Ein weiterer Schwerpunkt liegt auf der Wiederbewaldung gerodeter Grundstücke – für Arten- und Klimaschutz.

Der Bosque Esquinas

Der Esquinas-Regenwald ist mit etwa 15.900 Hektar rund 1½-mal so groß wie der Nationalpark Donau-Auen, beherbergt aber mindestens ebenso viele verschiedene Pflanzenarten wie ganz Österreich! Er ist einer der letzten noch erhaltenen Tiefland-regenwälder an der Pazifikküste Mittelamerikas und ausgesprochen artenreich (s. u.).

Naturschutz durch Freikauf

Der Verein *Regenwald der Österreicher* konnte bis November 2009 über 38 km² des Esquinas-Waldes mit Spenden freikaufen. Zusammen mit Schutzkäufen durch Costa Rica und US-Organisationen wurden bereits mehr als 70% des Esquinas-Regenwaldes als Nationalpark „Piedras Blancas“ unter dauerhaften und bewachten Schutz gestellt. Die Grundbesitzer erhalten den ortsüblichen Preis von derzeit etwa 20 Cent/m². Ein Vertrag mit der Regierung Costa Ricas garantiert, dass alle freigekauften Grundstücke in den neuen Nationalpark eingliedert werden.



Wiederbewaldung für Arten- und Klimaschutz

Durch die rasante Entwaldung – Costa Rica hat in den letzten 100 Jahren 70 % seiner Wälder verloren – sind die verbliebenen Waldreste heute voneinander isoliert. Für viele Arten bedeutet das die Gefahr genetischer Verarmung und damit des Aussterbens. Daher wird *Regenwald der Österreicher* geeignete Grundstücke kaufen und darauf durch Baumpflanzungen und natürliche Wiederbewaldung neue Regenwälder entstehen lassen. Die wiederbewaldeten



Flächen werden als „biologische Korridore“ – vor allem entlang von Flüssen – kleinere Waldgebiete an den Esquinas-Regenwald anbinden. In diesen Korridoren können Säugetiere und Vögel wieder wandern. Viele Pflanzen- und Kleintierarten finden hier neuen Lebensraum.

Durch die Wiederbewaldung wird überdies das Treibhausgas CO₂ in Biomasse gebunden. Jeder

„Hot Spot“ der Biodiversität:

- ☛ Der Esquinas-Regenwald beherbergt mehr als 3000 Pflanzenarten.
- ☛ Auf einem Hektar Wald wurden 179 Baumarten gezählt. In ganz Mitteleuropa gibt es nur 50 heimische Baumarten.
- ☛ 100 Reptilien- und Amphibienarten bevölkern den Esquinas-Wald, darunter z. B. fünf Arten von Pfeilgiftfröschen.
- ☛ Neben einer immensen Vielfalt von Insekten und über 350 Vogelarten leben etwa 140 Säugetierarten im Esquinas, z. B. Ozelots, Nasenbären und vier Affenarten.

Baum entzieht im Lauf seines Lebens der Atmosphäre 750 kg CO₂: ein wertvoller Beitrag zum Schutz des Weltklimas.



Michael Schnitzler, Gründer und Obmann von Regenwald der Österreicher

Mit nur € 12.- ermöglichen Sie die Pflanzung eines Regenwald-Baumes (inkl. Grundkauf und anfänglicher Pflege).

Forschung, Ökotourismus und Entwicklung

Neben dem Freikauf wurde die „Tropenstation La Gamba“ (www.lagamba.at) für die wissenschaftliche Erforschung des Regenwaldes eingerichtet. Sie ist nun auch mit der Umsetzung der Wiederbewaldung betraut. Mit dem Tourismusprojekt „Esquinas Rainforest Lodge“ (www.esquinaslodge.com) hat Regenwald der Österreicher wichtige Arbeitsplätze geschaffen. Der Verein unterstützt auch nachhaltige Entwicklungsprojekte in der Ortschaft La Gamba (z.B. Trinkwasserversorgung, Krankenstation).

Tier- & Artenschutz

Seit 2003 bezahlt Regenwald der Österreicher die Gehälter von zwei zusätzlichen Wildhütern, um die Jagd und Baumfällungen zu unterbinden. Von 1999 bis 2009 unterstützte der Verein ein Auswilderungsprojekt, in dem Hellrote Aras und Totenkopffächchen erfolgreich im Esquinas-Regenwald wie-



derangesiedelt wurden. Aktuell konzentrieren wir unsere Artenschutzbemühungen – in Zusammenarbeit mit der costaricanischen Organisation Yaguará – auf den Schutz der Großkatzen Jaguar, Puma und



Bild: Richard Kunz

Der Jaguar ist in Costa Rica schon sehr selten geworden.

Ozelot. Durch Wildhüter, Forschung, Öffentlichkeitsarbeit und Entschädigungen für gerissene Haustiere soll das Überleben dieser gefährdeten Wildkatzen im Esquinas-Regenwald gesichert werden.

Regenwald schenken

Alle Spenderinnen und Spender erhalten auf Wunsch symbolische Anteilscheine am Freikauf des Esquinas, Artenschutzurkunden bzw. Baumpflanzungsurkunden. Diese schönen Zertifikate eignen sich auch hervorragend als ökologisch sinnvolle Geschenke für Geburtstage, Muttertag, Weihnachten etc.

Weitere Informationen:
Regenwald der Österreicher,
Währinger Str. 182/24, 1180 Wien
Tel: 01/470 19 35, Fax: 01/470 19 35-20
www.regenwald.at, e-mail: info@regenwald.at

BESTELLSCHEIN

Bestellschein bitte in einem Kuvert einsenden an:
 Regenwald der Österreicher, Währinger Str. 182/24,
 1180 Wien, oder per Fax: 01/470 19 35-20
 Bestellungen sind auch telephonisch, per e-mail oder
 online unter **www.regenwald.at** möglich. Nach tel.
 Vereinbarung auch Selbstabholung möglich.

Besteller/in:

Name:
 Straße:
 PLZ & Ort:
 E-mail:
 Regenwald-Zertifikat(e) lautend auf:
 Artenschutz-Urkunde(n) lautend auf:

	Euro	Anzahl	Summe
Regenwald-Zertifikate (A4 quer, Namenseintrag möglich)			
50 m ²	10.-	.....	.....
100 m ²	20.-	.....	.....
250 m ²	50.-	.....	.....
500 m ²	100.-	.....	.....
..... m ² (ab 50 m ²)	.....	.....	.....
..... m ² (ab 50 m ²)	.....	.....	.....
Baum-Urkunden (A4 hoch, kein Namenseintrag)			
1 Baum	12.-	.....	.....
3 Bäume	36.-	.....	.....
5 Bäume	60.-	.....	.....
..... Bäume	12.-/Baum	.....	.....
Artenschutz-Urkunden (A5 quer, Namenseintrag möglich)			
Ozelot	15.-	.....	.....
Jaguar	30.-	.....	.....
Gesamtsumme			.....
(Zusendung mit Erlagschein)		(Stand Nov. 2009)	